

30.05.2007 – 08:02 Uhr

euro adhoc: Andritz AG / Sonstiges / Andritz erhält Großaufträge für Zellstoffausrüstungen aus Spanien und Portugal

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

30.05.2007

Graz, 30. Mai 2007. Der internationale Technologiekonzern Andritz erhielt Großaufträge im Gesamtwert von rund 200 Millionen Euro für Chemikalien-, Rückgewinnungs- und Zellstofftrocknungssysteme von namhaften Zellstoffherstellern in Spanien und Portugal.

Von Celulosas de Asturias S.A. (CEASA), einer Zellstofffabrik in Navia, Asturias, Spanien, erhielt Andritz den Auftrag zur Lieferung wesentlicher Rückgewinnungs- und Marktzellstofftrocknungssysteme für ein Programm zur Steigerung der Produktionskapazität und Leistung wesentlicher Bereiche des Werks. CEASA befindet sich im Besitz des größten spanischen Marktzellstoffherstellers ENCE.

Im Bereich Rückgewinnung wird Andritz einen neuen Rückgewinnungskessel mit einer Schwarzlaugenverbrennungskapazität von 1.800 Tagestonnen Trockensubstanz und einen neuen Biomassekessel (Bubbling Fluidized Bed) zur Erzeugung von 120 Tonnen Dampf pro Stunde aus Eukalyptusrinde, Feinstoff und Biomasse-Rückständen liefern. Die Zellstofftrocknungssysteme werden auf der Andritz-Doppelsiebformertechnologie für hohe Produktionskapazitäten bei geringen Betriebskosten beruhen, die sich bereits in mehr als zehn Referenzanlagen weltweit erfolgreich bewährt hat. Die Produktionsleistung von 400 Tagestonnen pro Meter Arbeitsbreite entspricht einem neuen Weltrekord. Die Inbetriebnahme ist für Ende 2008 geplant.

Celulose Beira Industrial (Celbi), SA erteilte Andritz den Auftrag zur Lieferung wesentlicher Marktzellstofftrocknungssysteme und eines Drehrohrofens für die Modernisierung und Kapazitätserweiterung des Zellstoffwerks Figueira da Foz, Portugal. Celbi befindet sich im Besitz des Altri-Konzerns, eines der größten Marktzellstoffhersteller in Portugal.

Auch hier werden die Zellstofftrocknungssysteme auf der erfolgreichen Andritz-Doppelsiebformertechnologie basieren. Nach der Aufrüstung wird die Trocknungslinie eine Auslegungskapazität von 1.815 Tagestonnen bei einer Arbeitsbreite von 4,8 m haben. Die Inbetriebnahme ist für Oktober 2008 geplant. Das Chemikaliensystem umfasst eine LMD-Drehrohrofenanlage in neuer Ausführung für noch umweltfreundlicheren Betrieb. Die Kapazität der Anlage wird bei 450 Tagestonnen liegen. Die Inbetriebnahme ist für Ende Jänner 2009 vorgesehen.

- Ende -

Die Andritz-Gruppe Die börsennotierte Andritz-Gruppe ist einer der Weltmarktführer im Bereich hoch entwickelter Produktionssysteme für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Stahlindustrie und andere spezialisierte Industriezweige. Andritz beschäftigt weltweit rund 10.400 Mitarbeiter und entwickelt und erzeugt in 35 Produktionsstätten in Österreich, Deutschland, Finnland, Dänemark, Frankreich, den Niederlanden, USA, Kanada und China seine Hightech-Produktionssysteme.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Investor Relations

Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
mailto:michael.buchbauer@andritz.com

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100534590> abgerufen werden.